

Nachrichten aus



Wohratal

Wohra | Halsdorf | Langendorf | Hertingshausen

LINUS WITTICH Medien KG
Internet: wittich.de/1403

1403/Jahrgang 05 | Freitag, den 5. April 2024

Nummer 04



Maiwanderung

des 1. DV Kastebier Halsdorf
am 01. Mai ab 09.00 Uhr

- Anzeige -

Der neue VW Tiguan.
Jetzt bei uns live erleben
und Probe fahren!



Denzel
IHR AUTOHAUS

Autohaus Denzel GmbH | 35288 Wohratal-Wohra

Würfelweg 1 - 17 | Tel. 0 64 53 / 91 35 0 | www.autohaus-denzel.de | info@autohaus-denzel.de

Wichtige Rufnummern/Bereitschaftsdienste

Service Wohratal

Service-Zeiten der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL

Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal

Montag bis Mittwoch von 08:30 bis 12:00 Uhr
und von 13:30 bis 15:30 Uhr
Donnerstag von 13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale Tel. 06453 / 6454-0
Fax Tel. 06453 / 6454-22
Bürgermeister Heiko Dawedeit Tel. 06453 / 6454-10
Ines Dicken Tel. 06453 / 6454-21
Stefan Gilsebach Tel. 06453 / 6454-13
Achim Homberger Tel. 06453 / 6454-15
Alexander Reiter Tel. 06453 / 6454-20
Gerhard Zulauf Tel. 06453 / 6454-12
Email info@wohratal.de

Bauhof der Gemeinde

Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal

..... Tel. 06453 / 648833
..... Fax 06453 / 6480239
Bereitschaftshandy Bauhof Tel. 0173 5161950

Ortsvorsteher

Wohra: Hannelore Keding-Groll Tel. 06453 / 1418
Halsdorf: Dieter Fischer Tel. 06425 / 6343
Langendorf: Nicole Bach Tel. 06453 / 645586
Hertingshausen: Günter Scheuffler Tel. 06453 / 645170

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Ludwig Bubenheim

Lindenweg 3, 35288 Wohratal Tel. 06425 / 740

Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Wohratal
(Besprechungsraum) und nach Vereinbarung

Schiedsperson Christina Roßmeier

Biegenstraße 2, 35288 Wohratal Tel. 06453 / 6453555

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA

Bürgerhaus Wohratal (Küche)

Halsdorfer Str. 56 Tel. 06453 / 6454-24

Hofreite Wohra (Küche)

Gemündener Str. 24 Tel. 06453 / 6456-55

Ortsteil HALSDORF

Treffpunkt, Hauptstraße 13 Tel. 06425 / 1380

Ortsteil LANGENDORF

Dorfscheune, Flohweg 1 Tel. 06453 / 420

Ortsteil HERTINGSHAUSEN

Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3 Tel. 06453 / 310

Ansprechpartner für die örtlichen

Gemeinschaftshäuser

„Bürgerhaus Wohratal“ und „Hofreite“ OT Wohra

Hausmeisterin Sandra Gilsebach Tel. 06453 / 64 88 11

„Treffpunkt“ OT Halsdorf

Hausmeisterin Mona Scheerer Tel. 06425 / 326

„Dorfscheune“ OT Langendorf

Hausmeister Helmut Dietrich Tel. 06453 / 1521

„Feuerwehrgerätehaus“ OT Hertingshausen

Hausmeisterin Helga Ohnesorge Tel. 06453 / 214

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Sandro Faschingbauer

..... Tel. 06453 / 5099754

Stellv. Gemeindebrandinspektor Martin Denzel ... Tel. 06453 / 91350

Wehrführerin WOHRATA, Alexandra Faschingbauer

..... Tel. 06453 / 5099754

Wehrführer HALSDORF, Klaus Koch Tel. 06425 / 821327

Wehrführer LANGENDORF Sebastian Peter Tel. 06453 / 7819

Feuerwehrgerätehaus WOHRATA

Zum Bahnhof 11 Tel. 06453 / 1717

Feuerwehrgerätehaus HALSDORF

Hauptstr. 13 Tel. 06425 / 1380

Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF

Flohweg 11 Tel. 06453 / 6482511

Feuerwehrgerätehaus HERTINGSHAUSEN

Am Zollstock 3 Tel. 06453 / 310

Störfälle

in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen
Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0
Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen
der:

- Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950
- Stromversorgung: E.ON Mitte AG,
Kundenservice Tel. 01801 / 326000
Entstörungsdienst Strom Tel. 01801 / 326326
- Allgemeine Rufbereitschaft der
Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei **110**

Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050

Feuerwehr **112**

Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220

Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.

Ärztliche Versorgung in Wohratal

Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med.

Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly Tel. 06453 / 411

Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth Tel. 06453 / 7211

Apotheke im Wohratal Tel. 06453 / 331

Krankentransporte Zentrale Marburg Tel. 06421 / 19222

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD

Die bundesweit einheitliche Rufnummer

des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes lautet Tel. **116 117**

Universitätsklinikum Gießen-Marburg,

Baldinger Straße, 35043 Marburg

Kreis Krankenhaus Frankenberg, Forststraße 9, 35066 Frankenberg

Erreichbarkeit ist außerhalb der Sprechzeiten der Arzt-Praxen: Mo.,

Di., Do. von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr, Mi. von 14:00 Uhr bis 07:00 Uhr

sowie Sa., So. und an Feiertagen 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr

Apothekennotdienst

Telefon **0800 / 00 22 833** (kostenfrei aus dem Festnetz)

..... **22 8 33** (Handy max. 69 ct./min)

LINK: <https://www.apothekerkammer.de/apotheken+notdienst/schnellsuche/>

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung Andrea Schäfer,

Büro: Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain Tel. 06422 / 4000

..... Fax 06422 / 4001

Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)

Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, Tel. 06453 / 7038

In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst Tel. 0172 6869115

Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg
Montag bis Freitag 10.00-16.00 Uhr Tel. 06421 / 4057400
Pflegestützpunkt Ost Tel. 06428 / 447 2161

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung

35037 Marburg, Am Grün 16 Tel. 06421 / 166465 0
Sprechstunde jeden 4. Dienstag im Monat 13:30 - 15:30 Uhr Bürgerhaus Wohratal

Ev. Pfarramt Wohra

(mit Langendorf und Hertingshausen)

Pfarrer Friedemann Graß Tel. 06453 / 386
E-Mail: pfarramt.wohratal-wohra@ekkw.de

Ev. Pfarramt Halsdorf

Vakanz Vertretung Pfarrer Friedemann Graß Tel. 06425/1261
..... oder Tel. 06453/386
E-Mail: pfarramt.halsdorf@ekkw.de

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte „Die Arche“
OT Wohra, Männerstatt 14 Tel. 06453 / 7411

Ev. Kindertagesstätte „Sonnenblume“
OT Halsdorf, Hauptstraße 23 Tel. 06425 / 2233

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 Tel. 06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 Tel. 06425 / 921010

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

Ortsteil WOHRA

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, Hofreite Wohra,
von 18.30 bis 19.30 Uhr

Ortsteil LANGENDORF

Dienstags 14-täglich - siehe Aushang Dorfscheune

Ortsteil HERTINGSHAUSEN

jeden 1. Dienstag im Monat, Feuerwehrgerätehaus,
von 16:00 bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal
Montag bis Donnerstag: 15:00 - 16:00 Uhr
Freitag und Samstag: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Tierkörperbeseitigung SÜPRO GmbH Tel. 06256 / 8520
Seehof 5, 68623 Lampertheim – Hüttenfeld

Forstamt Burgwald

Revierleitung Wohratal Tel. 06451 / 7208 - 0

Abfallentsorgung:

Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach Tel. 06465 / 9269 - 0
E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de Fax 06465 / 9269 - 26

Aus dem Rathaus wird berichtet

Regelungen gegen Lärmbelästigungen

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger, in der Sommerzeit gehen erfahrungsgemäß vermehrt Beschwerden über Lärm bei der Gemeindeverwaltung Wohratal ein. Damit erst gar keine oder nur wenige Lärmbelästigungen und Lärmbeschwerden entstehen, weisen wir Sie auf die wichtigsten Verhaltensregeln hin.

Grundsätzlich hat sich jede Person so zu verhalten, dass sie nicht ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm erregt, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen.

Betriebsregelungen für Geräte und Maschinen

Geräte und Maschinen dürfen an Sonn- und Feiertagen gantztägig sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr nicht betrieben werden.

Zusätzlich dürfen Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler an Werktagen auch in der Zeit von 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht betrieben werden, es sei denn, dass die Geräte und Maschinen mit dem Umweltzeichen der EU gekennzeichnet sind..

Für weitere Fragen und Informationen steht Ihnen gerne Herr Achim Homberger - Tel.: 06453 6454-15, E-Mail: a.homberger@wohratal.de zur Verfügung.

Fundsache

Im Ortsteil Halsdorf wurde auf dem Bürgersteig zwischen den Anwesen Hohe Strasse 29 und 31 ein einzelner Schlüssel (mit Schlüsselanhänger aus Leder) gefunden.

Der Schlüssel kann während den Servicezeiten in der Gemeindeverwaltung Wohratal abgeholt werden.

Hugenotten- und Waldenserpfad

»Auf dem Weg in die Freiheit«
Europäische Kulturroute



Wurzeln schlagen. Menschen und Pflanzen im Exil. Eine internationale Wanderausstellung

Zeit: 02. bis 12. April 2024

Ort: Gemeindeverwaltung Wohratal,
Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal

Eröffnung: 02. April 17:00 Uhr



Termine für die nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe erscheint
am 03. Mai 2024.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
am Montag, 22.04.2024, 09.00 Uhr.

Ihre Beiträge als Word-Dokument
oder PDF schicken Sie bitte an:
Gemeindeblatt@wohratal.de

Kreisausschuss

Fachbereich Volkshochschule

LANDKREIS



MARBURG
BIEDENKOPF



BM 12/2024

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Wohratal

Veranstaltung des Senioren-Treffpunktes Wohratal

Das Team des Senioren-Treffpunktes Wohratal, OT Hertingshausen, die vhs und die Gemeinde Wohratal laden alle Seniorinnen, Senioren und interessierte Bürger zur nächsten Veranstaltung am

**Mittwoch, dem 24. April 2024,
in der Zeit von 14:30 bis 16:45 Uhr!!!**

in das „Feuerwehrgerätehaus“ in Hertingshausen ein.

„Mit Bienen blüht dir was – unsere Honigbiene, ein Allroundtalent“

„Landauf landab sind Honigbienen bei Genießern, Landwirten, Obstbauern und Mutter Natur beliebt. Schließlich verdanken wir ihnen nicht nur wertvollen Honig, denn als emsige Bestäuber von Nutz- und Wildpflanzen sowie als wichtiges Bindeglied in vielen Lebensgemeinschaften nehmen sie eine bedeutende Rolle ein. Anders gesagt: reiche Ernten, üppiges Wachstum und natürliche Artenvielfalt hängen stark von Bienen ab. Mehr noch: vielen Tierarten sichern sie die Nahrungsgrundlage. Die Honigbiene ist wirtschaftlich eine echte Größe. Um das nachzuvollziehen, reicht meist schon eine Zahl: Rund 85% der landwirtschaftlichen Erträge im Pflanzen- und Obstbau hängen in Deutschland von der Bestäubung der Honigbiene ab. In unserer aufgeräumten, intensiv genutzten Landschaft ist das Überleben der Honigbiene überwiegend nur mit der Hilfe des Imkers möglich. Bienenhaltung, Zucht und Verbreitung der Honigbiene garantieren den Artenreichtum an Wild- und Kulturpflanzen durch Bestäubung. Bienenprodukte, wie Honig, Pollen und Wachs sind der Lohn für den Imker.

Es referiert der Vorsitzende des Imkervereins Kirchhain: **Werner Gemmecker**.

Anmeldungen bitte bei:

Ortsteil Wohra:	Frau Elsbeth Kisselbach, Tel. 06453 - 338
Ortsteil Halsdorf:	Frau Heike Schönfeld, Tel. 06425 - 1279
Ortsteil Langendorf:	Frau Ina Boucsein, Tel. 06453 - 1313
Ortsteil Hertingshausen:	Herr Herbert Schildwächter, Tel. 06453 - 7524

Abfahrt an den Bushaltestellen:

14:00 Uhr	Ortsteil Halsdorf
14:05 Uhr	Ortsteil Wohra alle Haltestellen
14:15 Uhr	Ortsteil Langendorf

Wohratal, 18. März 2024

gez. Heiko Dawedeit

Wanderausstellung „Wurzeln schlagen - Menschen und Pflanzen im Exil“ macht Station in Wohratal



Die Wanderausstellung „Wurzeln schlagen - Menschen und Pflanzen im Exil“ ist Teil einer europäischen Gesamtausstellung, die unter dem Rahmenthema „Exil, Integration und Verwurzelung“ die Beiträge der gläubensgeflüchteten Hugenotten und Waldenser zur Kulturgeschichte von Acker- und Gartenbau, Ernährung und Kochkultur präsentiert und interpretiert. Die Europarat-Kulturroute „Hugenotten- und Waldenserpfad“ zeugt entlang ihrer Route vom historischen Exil der Hugenotten und Waldenser aus Frankreich und dem italienischen Piemont in die Schweiz und nach Deutschland und von ihrer Integration und Verwurzelung in einer neuen Heimat. Die thematisch breit gefächerte Ausstellung startete im September 2023 im Rathaus der Stadt Neu-Isenburg, dem Sitz des Vereins „Hugenotten- und Waldenserpfad“.

Seitdem wandert sie entlang der Wegroute des „Hugenotten- und Waldenserpfads“ durch Hessen, dann weiter nach Baden-Württemberg bis zur Schweizer Grenze.

In Wohratal ist die Ausstellung im Zeitraum vom 02. - 12. April 2024 in den Räumen der Gemeindeverwaltung im Bürgerhaus Wohratal zu sehen. Dort haben interessierte Bürger die Möglichkeit sich während der Öffnungszeiten der Verwaltung zu dem Thema zu informieren.

Fotos: Christiane Bubenhagen



Aus den Ortsteilen

30 Jahre Kleiderkammer Wohra

Am 13. Dezember 1993 bezogen die ersten Asylbewerber das Haus in der Bahnhofstraße. Sofort wurde ein Arbeitskreis gegründet und man hatte die Idee eine Kleiderkammer zu eröffnen. Geplant war, für circa 3 Monate die Menschen mit warmer Kleidung zu versorgen. Die Gemeinde stellte uns einen Raum im alten Raiffeisenlager zur Verfügung. Am 14. Januar 1994 wurde die Kleiderkammer zum 1. Mal geöffnet.

61 Menschen lebten zu der Zeit in der Unterkunft, Bahnhofstraße. Elsbeth Vollmerhausen, Barbara Bach, Christa Vackiner und Edelgard Hamatschek bildeten das 1. Team.

Gerhard und Steffi Knöpfel, Rudolf Bach, Lina Becker, Klaus und Marlies Hamatschek, seit Herbst 1996 Ulrike Bornmann, Karin Hübner, Birgit Leonhäuser und Karin Schollmeier bereichern unser Team nun auch schon seit langem. In den Ersten Jahren waren viele Asylbewerber an unserer Seite, um uns zu helfen.

2001 ist die Kleiderkammer in das Wohnhaus der Hofreite umgezogen. 2003 dann endlich der Umzug in die Hofreite in der 2.ten Etage.

Die Öffnungszeiten sind jeden Ersten Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Wer Kleiderspenden abgeben möchte, kann sich gerne bei Barbara Bach unter Telefon Nr. 06453/7060 oder bei Karin Schollmeier unter Telefon Nr. 06425/2360 melden.

Wir benötigen gut erhaltene Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Gardinen, Kinder – Damen und Herrenbekleidung, Schuhe, Geschirr und Spielsachen.

Wir geben alle Waren für 1 Euro pro Teil an „unsere Kunden“ weiter. Der Erlös wird immer am Ende des Jahres an verschiedene Vereine und Organisationen gestiftet.

Zurzeit haben wir durch den Krieg in der Ukraine wieder sehr viele Menschen die unsere Hilfe dringend benötigen.

Kleidung und Wäsche die wir nicht mehr brauchen holt das DRK Rauschenberg bei uns ab.

Menschen aus Bosnien, Afghanistan, Sri Lanka, Armenien, Rest Jugoslawien, Togo, Kosovo, Georgien, Ghana, Pakistan, Tschechien, Moldawien, Russland, Papua-Neuguinea, Ukraine, Rumänien und Bulgarien haben unsere Hilfe dankbar angenommen.

Wir wünschen uns so sehr eine Welt ohne Kriege und Vertreibung, damit alle Menschen friedlich in ihren Ländern leben könnten. Doch das wird nur ein schöner Traum bleiben.

Bei uns kann „Jeder einkaufen“. Wir würden uns freuen „Kunden“ aus Wohratal und Umgebung begrüßen zu dürfen.

Jagdgenossenschaft Wohra-Hertingshausen

- Achtung Terminänderung -

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossen Wohra-Hertingshausen für **Samstag, den 20.04.2024 um 20 Uhr** in das Schützenhaus Hertingshausen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Form und fristgerechten Einladung, sowie der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassierer
6. Entlastung des gesamten Vorstandes
7. Verwendung Pachterlös
8. Wegebau
9. Verschiedenes

Beschlüsse können zwei Wochen öffentlich nach Absprache mit dem Vorstand eingesehen werden.

Das Jagdkataster liegt zur Einsicht am Abend der Versammlung aus.

Jagdvorsteher

Ronald Hein

Jagdgenossenschaft Langendorf

Einladung

Zur diesjährigen Versammlung der Jagdgenossenschaft Langendorf möchten wir Sie hiermit herzlich einladen.

Die Versammlung findet am **Samstag, den 04.05.2024**, in der Dorfscheune Langendorf statt. Beginn ist um **19:30 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit der Versammlung
3. Totenehrung
4. Grußworte der Gäste
5. Verlesung des Protokolls von der außerordentlichen Jagdgenossenschaftsversammlung, 20.03.2024
6. Bericht über das Jahr 2023
7. Kassenbericht
8. Bericht vom Genossenschaftsausschuss
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Langendorf (Jagdvorsteher und 7 beisitzende Mitglieder)
 - a) Jagdvorsteher, ein ständiger Vertreter des Jagdvorstehers und einen weiteren Vertreter. (3 Personen)
 - b) Kassenverwalter, Schriftführer, fünfter, sechster und siebter Beisitzer.
11. Wahl der zwei Kassenprüfer (jährlich)
12. Planung 2024
13. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Jagdvorstand

Pflanzentauschbörse in Langendorf mit Verkauf von Backhausbrot

In diesem Jahr wird der Wohrataler Pflanzmarkt leider nicht stattfinden können.

Am Samstag 11. Mai von 14 bis 18 Uhr wird jedoch der Backhausverein frisches Brot in Langendorf zum Verkauf anbieten.

Außerdem gibt es die Möglichkeit zum privaten Pflanzentausch unter dem Motto „Pflanzen abstellen – Pflanzen mitnehmen“, und zwar vom Donnerstag 9. bis Sonntag 12. Mai 2024 am Langendorfer Backhaus.

Wer selbst Jungpflanzen anzieht, könnte also jetzt schon beginnen, dies in die Planung einzubeziehen. Staudenableger im Topf sind ebenso gefragt. Alle sind herzlich eingeladen, eventuelle Überschüsse hier gegen Fehlendes zu tauschen.

Auch wer keine eigenen Pflanzen mitbringt, kann sich – gerne gegen eine Spende für die Jungschar – an den Pflanzen bedienen, die ein neues Zuhause suchen.

Ortsbeirat Halsdorf

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats Halsdorf findet am **Donnerstag, den 18.04.2024 um 19:30 Uhr** im Treffpunkt Halsdorf statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung/ Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls
3. Statusprüfung der Aktionspunkte
4. Festlegung der Termine für die Friedhofsarbeit in 2024
5. Verschiedenes

Dr. Georg Schmittmann
Schriftführer OB Halsdorf



Termin im Treffpunkt April 2024

Jeden Mittwoch von 9:30 bis 10:30 Uhr ge

Gymnastik zur Stabilisierung des Körpers
mit Elena Bossart

Jeder kann mitmachen. Pro Kurstag 4,50€ Mitglieder
Nichtmitglieder 5€

Freitag den 26. April 2024 um 17 Uhr

Thema: **Lachen ist gesund**
mit praktischen Übungen

Weitere Termine werden in „Nachrichten aus Wohratal“
„veröffentlicht

Wir freuen uns euch begrüßen zu können

Vereine

Aktuelles vom TSV Wohratal 1911 e.V.

Spiele der Seniorenmannschaften im Monat April

Punktspiele:

Sonntag, der 7. April

12.45 Uhr: TSV Wohratal II - SV Schönstadt II
15.00 Uhr: TSV Wohratal - SV Momberg

Mittwoch, der 10. April

19 Uhr: TSV Wohratal II - FV Wehrda III

Sonntag, der 14. April

12.45 Uhr: SV Langenstein II - TSV Wohratal II
12.45 Uhr: FSV Cappel II - TSV Wohratal

Sonntag, der 21. April

12.45 Uhr: TSV Moischt II - TSV Wohratal II
15.00 Uhr: TSV Kirchhain - TSV Wohratal

Mittwoch, der 24. April

19.00 Uhr: TSV Speckswinkel II - TSV Wohratal II
19.00 Uhr: TSV Wohratal - FV Bracht

Sonntag, der 28. April

15.00 Uhr: TSV Wohratal - VfB Marburg II

Jahreshauptversammlung

am Samstag, d. 13. April, 19.00 Uhr

Der TSV Wohratal lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Samstag, 13. April um 19 Uhr ins Vereinsheim ein. Neben den Berichten des Vorstandes, des Kassierers, aus den Abteilungen, stehen die Neuwahlen des Abteilungsleiters Fußball sowie die Leiterinnen der Gymnastikgruppen, des Ältestenrates und Ehrungen auf der Tagesordnung. Die genaue TO war bereits in der Märzausgabe veröffentlicht.

12. Aktionstag Langendorf

Samstag, 13. April 2024
9.00 Uhr · Dorfscheune

Folgendes möchten wir gemeinsam erledigen:

- Arbeiten in und an der Dorfscheune:
Fertigstellung Lagerraum Dachboden, Aufräum- und Reinigungsarbeiten (Lampen, Fenster), Elektro- und Anstricharbeiten, Montage von Fahrradanhängern
- Frühjahrsputz Kirche und Feuerwehrhaus
- Bau einer neuen Bank beim Gefrierhaus
- Arbeiten auf dem Friedhof
- Frühjahrsputz Spielplatz:
Reinigung der Geräte, Auffüllen Fallschutz
- Pflasterausbesserungen "Untere Dorfstraße", Heben von Pflaster
- Verlegung Betonplatten unter Fahrradständer Bushaltestelle
- Arbeiten auf dem Sportplatz:
Sanierung der Fensterfront (ggf. Austausch), Rodungsarbeiten auf dem Gelände
- Grünflächenpflege im Dorf (mit Hilfe der Wildkrautbürste der Gemeinde)
- Baumschnitt
- Erstellung Fundament für Geräteschuppen der Pfadfinder

Geplanter Ablauf:

ca. 12.00 Uhr Mittagessen in der Dorfscheune
ab 15.30/16.00 Uhr gemütlicher Abschluss an der Dorfscheune

Um Verletzungen und Unfälle zu vermeiden, bitte festes Schuhwerk und geeignete Kleidung tragen. Auch an persönliche Schutzausrüstung denken (Arbeitsschuhe, Schutzhandschuhe, Kopf-, Augen-, Gehörschutz, Warnweste).

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und einen schönen Tag!

Euer Ortsbeirat Langendorf

Verbringen Sie Zeit mit Ihrer

Familie
und den Menschen, die Sie lieben.



Bild: Freepik

Für Richtigkeit und Inhalt der eingereichten
Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Es erfolgt keine Korrektur durch den Verlag.

- Anzeige -

- Anzeige -

Rohrreinigung Rademacher

-  Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugaben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809 

Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

0151 688 39 338

- Anzeige -

Die Strompreise in Ihrer Region sind gesunken!



Zusätzlich beim
Wechsel eine
Wunschprämie
sichern!*



Jetzt bei der EAM die sinkenden Preise und Wunschprämie sichern!

Lassen Sie sich in einem unserer Kundenservicebüros
beraten oder wechseln Sie einfach unter **www.EAM.de**
zu uns.

Positive Energie aus der Mitte



* **Teilnahmebedingung:** Prämienberechtigt sind Neukunden, mit denen mindestens 6 Monate lang kein Vertrag über Energiebelieferung durch die EAM Energie GmbH bestand. Eine Kombination mit weiteren Prämien oder Aktionen ist ausgeschlossen. Die Prämie gilt pro Vertragsabschluss und kann bis zu 3 Monate nach Vertragsbeginn unter www.EAM.de/Aktionscode abgerufen werden. Der Abruf der gewählten Prämie ist möglich, solange der Vorrat reicht. Ggf. kann bei einigen Wunschprämien eine Zuzahlung erforderlich sein. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Prämie wird erst nach Ablauf der Widerrufsfrist ohne Widerruf freigegeben. Weitere Infos unter: www.EAM.de/Wunschpraemie. Aktionszeitraum: 01.03. - 31.05.2024

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins

„Rettet die Hofreite Wohra“ e.V.

Termin: Freitag, 26. April 2024 um 19:30 Uhr
in der Hofreite Wohra

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Berichte des Vorstandes
 - a. 1. Vorsitzenden
 - b. Kassierers
 - c. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung liegt zur Einsicht aus
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Im Anschluss gemütliches Beisammensein

Der Vorstand

Schießgemeinschaft Wohratal e.V.

Die Schießgemeinschaft Wohratal bedankt sich recht herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern die uns über das Spendenprogramm Crowdfunding der VR Bank HessenLand für die Digitalisierung unserer Trefferanzeigen Geld gespendet haben. Dank Ihrer großzügigen Spenden bekommen wir den Höchstzuschuß der VR Bank in Höhe von 5.000,- € für unsere Maßnahme. Einen herzlichen Dank auch an die VR Bank HessenLand die mit diesem Spendenprogramm Vereine bei ihren Aktivitäten und Baumaßnahmen unterstützt. Alle Spenderinnen und Spender, die den Butten Spendenbescheinigung angekreuzt haben bekommen diese in den kommenden Wochen für ihre Steuererklärungen für 2023/ 2024. Nach der Zusage bzw. Bewilligung der beantragten Zuschüsse hoffen wir, dass wir die Umrüstung auf elektronische Trefferanzeigen im Herbst umsetzen können. Nach Fertigstellung erhalten alle Spenderinnen und Spender eine persönliche Einladung zur Einweihungsfeier. Nochmals herzlichen Dank an alle!

Erinnerung:

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 05.04.24 um 20.00 Uhr im Aufenthaltsraum unseres Schießstandes im BGH Wohratal statt. Mit einem freundlichen Gut Schuss verbleiben wir

Gerhard Paesler 1. Vorsitzender und Uwe Reuter, 2. Vorsitzender

Achtung Terminänderung - Sportfischerverein Halsdorf e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Angelfreunde,
unsere Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, den 12.04.2024 um 18:30 Uhr** im Treffpunkt in Halsdorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Mitteilungen / Jahresberichte des Vorstandes
5. Bericht der Kassenprüfer /
Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Aufnahme von Mitgliedern /
Vergabe von Jahresgastkarten
8. Verlängerung Pachtverträge Fließgewässer
9. Festlegung der Jahresbeiträge
 - a) Teich
 - b) Fließgewässer
10. Besatz und Fangquotenfestlegung
(Teich/Fließgewässer)
11. Arbeitsstunden (Teich/Fließgewässer)
12. Jahresfischereischeine
13. Anträge (sind schriftlich bis zum 29.03.2024 beim 1. Vorsitzenden einzureichen)
14. Termine und Veranstaltungen 2024
15. Verschiedenes
16. Gemütlicher Ausklang mit Imbiss

Um rege Teilnahme wird gebeten.

Mario Dönges (Vorsitzender)

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Wohra Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins

Am Samstag, den 02.03.2024, fand die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins der Freiwilligen Feuerwehr Wohra statt. Die Vorsitzende Eva Hilberg begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Versammlung. Nach dem Gedenken der verstorbenen Mitglieder, gab es Grußworte der Gäste.

Der Bürgermeister Heiko Dawedit dankte für die ehrenamtlich erbrachten Dienste der Feuerwehrkamerad/innen des letzten Jahres. Er berichtete über die geplanten Investitionen der Gemeinde. Aktuell wird der Bedarfs- und Entwicklungsplan erstellt. Ein Punkt der hier berücksichtigt wird, ist das in die Jahre gekommene Feuerwehrgerätehaus in Wohra.

Der Gemeindebrandinspektor Sandro Faschingbauer begrüßte die Anwesenden und dankte für die gute Zusammenarbeit. In seinem Bericht geht er auf die aktuelle Weltlage ein, wo der Zivil- und Katastrophenschutz immer mehr in den Fokus rückt. So soll im Ortsteil Wohra eine neue Sirenenanlage installiert werden um die Bevölkerung zu warnen. Des Weiteren sprach er über anstehende Arbeiten für die Feuerwehr. Er bedankte sich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und dem Gemeindevorstand.

Nach dem Verlesen des Protokolls durch den Schriftführer Jan Bornmann, folgten die Jahresberichte der 1. Vorsitzenden Eva Hilberg, der Wehrführerin Alexandra Faschingbauer, des Jugendwartes Manuel Freidenreich, des Seniorenbeauftragten Candy Geitz und des Kassierers Lorenz Zimmermann.

In den Berichten wurde die geleistete Arbeit transparent gemacht. Es folgte der Bericht der Kassenprüfer. Alexander Block und Jens Ratz haben die Kasse geprüft und bescheinigen eine ordentliche und korrekte Kassenführung. Sie beantragten dem Kassierer sowie dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen. Es wurde aus der Versammlung dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt.



Nach der Ergänzungswahl der Kassenprüfer wurden Beförderungen und Ehrungen durchgeführt. Zum Hauptfeuerwehrmann wurden Alexander Block und Jan Bornmann befördert. Maxim Froncek wurde für die meisten Teilnahmen an Einsatz- und Übungsdiensten geehrt.

Eva Hilberg und Alexandra Faschingbauer gaben eine Vorschau auf das im nächsten Jahr anstehende **100-jährige Jubiläum der Feuerwehr Wohra** das am 16.08.2025 stattfinden soll. Es wird versucht an diesem Tag den Kreiskinderfeuerwehrtag in Wohra auszurichten.

Für die Planung des 100-jährigen Jubiläums wurden 3 Arbeitsgruppen gebildet. Die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit, Verpflegung und Infrastruktur. Mitglieder des Feuerwehrvereins und alle Interessierten die sich gerne in den Arbeitsgruppen einbringen möchten, werden gebeten sich bis Ende April bei der Vereinsvorsitzenden Eva Hilberg zu melden.

Im Anschluss an die Versammlung wurde bei gemütlichem Beisammensein und geselligen Gesprächen noch ein paar schöne Stunden verbracht.

Jan Bornmann

Schriftführer Feuerwehrverein Freiwillige Feuerwehr Wohra



Definieren Sie wichtige Aufgaben
für die Woche und den Tag ...

Bambini- Feuerwehr Halsdorf zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden

- Anzeige -

Feuerwehrautos und das Erkunden der Gerätschaften, steht im Vordergrund

SOS – Rettung... denn Feuerwehren unterstützen sich gegenseitig...

Die Nachwuchsbrandschützer statteten der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden einen Besuch ab. Nach einem SOS -Ruf der Bambini Feuerwehr Halsdorf über einen abgesagten Besuch bei einer befreundeten Feuerwehr, zögerten die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden nicht lange und luden die Kinder der Bambini-Feuerwehr ein spontan nach Gemünden zu kommen.

Bereits zur Abfahrt am hiesigen Gerätehaus in Halsdorf, konnte man es kaum erwarten eine andere Feuerwehr kennen zu lernen. Unter fachkundiger Führung durch Marieke Golde-Bohrmann und ihre Kameraden, erfuhren die Bambini viel über die Arbeit der Feuerwehrleute aus Gemünden. Spannend, abwechslungsreich und unglaublich Interessant wurde den Kindern viel praktisch dargeboten. Neugierig bestaunten die Jungen und Mädchen die „Riesen- Feuerwehrautos“ mit großen Kinderaugen.

Es wurde die Handhabung einzelner Geräte erklärt und die Kinder bekamen die Gelegenheit viel auszuprobieren und zu erforschen. Marieke Golde-Bohrmann und ihr Team, zeigten den Kindern die Schulungsräume sowie die Umkleiden und den JF-Raum. Die Kleinen und Großen der Bambini-Feuerwehr Halsdorf nutzen die Gelegenheit den Stützpunkt aus allen Perspektiven und Blickwinkeln zu erkunden.

So nutzte man auch das schöne Wetter um ein feuerwehrbezogenes Wasserspiel zu spielen. Einmal über das Laufbrett laufen und mit der Kübelspritze einen Brand löschen. Auch die Leiterwand der Jugendfeuerwehr wurde erklimt und der Überdrucklüfter in seiner Vielfalt präsentiert. Zum Abschluss des lehrreichen Abends, bedankte sich Betreuerin Bianca Bubenheim bei Marieke Golde-Bohrmann und ihren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden für das entgegengebrachte Engagement gegenüber den Kindern. Resümee der Kinder an diesem Abend war, gerne einmal wieder zu Gast bei der FW Gemünden zu sein.



Bianca Bubenheim, Freiwillige Feuerwehr Halsdorf

Spende eines Feuerwehrfahrzeugs mit Ausrüstung für die Ukraine

In der Region Dnipropetrowsk nutzt die Feuerwehr des Dorfes Tschervonohryhoriji zukünftig das ausgemusterte LF16/12 der Gemeinde Fronhausen. Möglich wurde dies durch die großzügige Spende einiger Privatpersonen, die der Gemeinde das Fahrzeug abkauften, um es über die Organisation „Heidenheim-für-Ukraine.de.e.V.“ an eine Feuerwehr in der Ukraine vermitteln zu lassen. Bis unters Dach und in jedes Fach wurden zusätzlich noch durch die Gemeinden Fronhausen, Breidenbach, Steffenberg und Wohratal Ausrüstungsgegenstände verladen.

Schon im März 2022 hatte die Feuerwehr Fronhausen Atemschutzgeräte mit Masken und Druckluftflaschen, Chemikalienschutzanzüge und eine hydraulische Rettungsschere über eine lokale Organisation in die Ukraine gesendet. Im alten Feuerwehrgerätehaus in Hassenhausen werden zudem seit über einem Jahr humanitäre Hilfsgüter, vor allem aber medizinischer Bedarf an jedem 1. und 3. Samstag im Monat zwischen 11 und 13 Uhr gesammelt.

Der Bedarf an Löschfahrzeugen und Ausrüstung ist nach über zwei Jahren Krieg in der Ukraine ständig steigend. Denn durch Luftangriffe und Kämpfe werden neben anderer ziviler Infrastruktur auch Feuerwehrhäuser, Fahrzeuge und Ausstattung immer häufiger zerstört.

Nach einem Aufruf der Bürgermeisterin Claudia Schnabel in der Gruppe der Landkreisbürgermeister kamen sowohl aus Steffenberg und Breidenbach als auch aus Wohratal sofortige Rückmeldungen. Die örtlichen Feuerwehren stellten neben Schutzausrüstung auch Atemschutzgeräte mit Zubehör zur Verfügung. Auch die Feuerwehr Fronhausen konnte aus Lagerbeständen noch Schläuche, Rohre und andere Ausrüstung entbehren. Diese umfangreiche Ausstattung wurde durch den Bauhof zusammen mit dem Gerätewart der Gemeinde auf das Fahrzeug verladen, und ging am 07. März 2024 auf die Reise Richtung Ukraine.



Küchenstudio Lapp



GUTE
KÜCHEN

Wir bieten das Rundum-Sorglos-Paket

...alles aus einer Hand!

Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Am 09. März konnte der Dorfrat von Tschervonohryhoriji das Fahrzeug entgegennehmen. Für den reibungslosen Transport sorgte die Organisation Heidenheim für Ukraine, welche schon mehrfach Fahrzeuge für Feuerwehren vermittelt hat. Wir hoffen, dass sowohl das Fahrzeug als auch die Ausrüstung den Menschen vor Ort noch lange gute Dienste leisten.



Termine Kinder- und Jugendfeuerwehr Wohratal

Interessierte Kinder können zu den angegebenen Terminen gerne zum Mitmachen vorbeikommen.

Datum und Uhrzeit	Thema	Feuerwehr/Gruppe
10.04.2024 17:30 Uhr	Bundeswettbewerb A- Teil	JF Wohratal in Langend.
13.04.2024 Siehe Info folgt	Berufsfeuerwehr Gießen	Bambinis Halsdorf
15.04.2024 17:30 Uhr	Feuerwehrmemory	Kinderfeuerwehr Wohra
17.04.2024 17:30 Uhr	Bundeswettbewerb A-Teil	JF Wohratal in Langend.
24.05.2024 17:30 Uhr	Üben Burgwaldcup	JF Wohratal in Langend.

Termine der Feuerwehr Wohratal

Bei der Feuerwehr sind Interessierte herzlich willkommen und dürfen gerne bei unseren Übungsdiensten vorbeischaun und mitmachen.

Datum und Uhrzeit	Thema	Feuerwehr/Gruppe
08.04.2024 19:00 Uhr	FwDv 3	Halsdorf
08.04.2024 19:00 Uhr	FwDv 3	Wohra & Hertingshausen
08.04.2024 19:00 Uhr	Aufgaben TH Einsatz / Ordnung des Raumes	Langendorf
15.04.2024 19:00 Uhr	Absturzsicherung - Vorstieg, Fallversuch	Langendorf
22.04.2024 19:00 Uhr	TH Einsatz Verkehrsunfall	Wohra & Hertingshausen
27.04.2024 19:30 Uhr	Gemeinsame Jahreshauptversammlung im Treffpunkt Halsdorf	Wohratal

Infos zu den Terminen auch über www.feuerwehr-wohral.de oder bei den Wehrführern der jeweiligen Ortsteile.



Kirchennachrichten

Evangelische Gemeinschaft

Die Evangelische Gemeinschaft Wohratal lädt ein!
Alle sind herzlich willkommen.
Adresse:
Evangelische Gemeinschaft Wohratal
Bergstraße 1a
35288 Wohratal-Wohra



Sonntag, 07.04.2024

18:00 Uhr: Gemeinschaftsgottesdienst,
Predigt: Helmut Blatt

Mittwoch, 10.04.2024

19:00 Uhr: Bibelgesprächskreis

Sonntag, 14.04.2024

18:00 Uhr: Gemeinschaftsgottesdienst mit Abendmahl,
Predigt: Hans-Georg Huhn

Sonntag, 21.04.2024

18:00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst,
Predigt: Lee Cosmas Ndeiy

Mittwoch, 24.04.2024

19:00 Uhr: Bibelgesprächskreis

Sonntag, 28.04.2024

18:00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst,
Predigt: Paul-Gerhard Jäckel

Gottesdienstplan der Kirchengemeinde Wohra, Langendorf u. Hertingshausen

01.04.24 Ostermontag		10:30 Uhr Ostergottesdienst	9:15 Uhr Ostergottesdienst
07.04.24			
14.04.24	10:30 Uhr	9:15 Uhr	
21.04.24 (Konfirmation in Wolfersode 10:00 und Josbach 13:00)	10:30 Uhr Hofreite Wohra Frühlingsfrühstück des Kindergottesdienstes 19:00 Uhr Gottesdienst		18:00 Uhr Gottesdienst
28.04.24	11:00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl	13:00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl	
04.05.24 Samstag			13:30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl

- Anzeige -

Michael Seip

Ihr Ansprechpartner für den Kauf und Verkauf von Immobilien.

Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Immobilien
Marktstr. 7, 35260 Stadallendorf

Telefon 06421 206-5450
immobilien@skmb.de



Makler-Ranking

Nr. 1

Sparkassen-Finanzgruppe

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist auf Platz 1 im Gesamtranking Wohnen der Fachzeitschrift Immobilienmagazin Ausgabe 02/2023



Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main



Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Mit uns erreichen SIE Menschen!

www.wittich.de

Öffentliche Ausschreibung

In den Kirchengemeinden Albshausen und Halsdorf stehen zum 1. Oktober 2024 verschiedene Ländereien zur Neuverpachtung an. Alle an einer Verpachtung Interessierten können sich die erforderlichen Unterlagen mit allen Informationen zur Abgabe eines Pachtzinsangebotes im Kirchenbüro/Pfarramt in Halsdorf bei Frau Sandra Obermann (sandra.obermann@ekkw.de, Tel.: 06425/8210044), Kirchweg 7, 35288 Wohratal-Halsdorf zu folgenden Geschäftszeiten abholen:

Montag – Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr, Donnerstag, 16:00 bis 18:00 Uhr.

Weitere Informationen zum Neuverpachtungsverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Kirchenkreisamtes Kirchhain-Marburg. www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen

Halsdorf, 01.02.2024

Öffentliche Ausschreibung

In der Kirchengemeinde **Halsdorf** stehen ab dem 1. Oktober 2024 für die Dauer von 12 Jahren folgende Flächen zur Neuverpachtung an:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Nenner	Bezeichnung	Größe in ha	Wirtschaftsart
1	Josbach	2	3		Pfarrfeldchen	3,7031	Landwirtschaftsfläche
2	Rauschenberg	8	23		Reinhardts-Aue	0,3090	Grünland
3	Halsdorf	12	14		Im Wege Scheidt	2,5688	Ackerland
4	Halsdorf	3	114	1	Bei dem Mühlberge	2,9642	Landwirtschaftsfläche
5	Halsdorf	4	8	1	Vor dem Gellntal	0,2901	Ackerland
6	Halsdorf	4	9		Vor dem Gellntal	0,0873	Ackerland
7	Halsdorf	4	10		Vor dem Gellntal	0,0977	Ackerland
8	Halsdorf	9	162	2	Auf dem Saustrauch	3,1832	Ackerland
9	Wohra	12	26		Unter dem Mühlberge	0,8638	Landwirtschaftsfläche
10	Halsdorf	5	177		Stegwiese	1,7074	Grünland
11	Albshausen	6	59		Am tiefen Graben	1,9653	Ackerland
12	Halsdorf	5	176		Die Stegwiese	0,5645	Grünland
13	Halsdorf	4	19		Auf dem Daßberg	2,3687	Ackerland
14	Halsdorf	9	9	2	Baumgärten	0,1783	Ackerland
15	Halsdorf	9	9	4	Baumgärten	0,5796	Ackerland
16	Halsdorf	3	115		Bei dem Mühlberge	0,6226	Grünland

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe der Flächen folgende Kriterien zugrunde legen:

1. Ordnungsgemäße Bewirtschaftung
2. Höhe des Pachtzinsgebotes
3. Kirchengemeindezugehörigkeit
4. Örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Pachtland
5. Sozioökonomische und soziale Aspekte
6. Ökologische Aspekte

Öffentliche Ausschreibung

In der Kirchengemeinde **Albshausen** stehen ab dem 1. Oktober 2024 für die Dauer von 12 Jahren folgende Flächen zur Neuverpachtung an:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Nenner	Bezeichnung	Größe in ha	Wirtschaftsart
1	Albshausen	6	51		Im Hattenbach	1,8302	Ackerland, Hutung
2	Albshausen	5	30	5	Auf der Schiewer	0,1314	Landwirtschaftsfläche
3	Albshausen	5	30	1	Auf der Schiewer	0,0038	Ackerland
4	Albshausen	3	43		Im Hintergrund	0,2530	Grünland
5	Albshausen	5	148	30	Auf der Schiewer	1,3852	Ackerland
6	Albshausen	6	30	5	Talwiesen	0,0440	Landwirtschaftsfläche
7	Albshausen	6	30	3	Talwiesen	0,0087	Landwirtschaftsfläche
8	Albshausen	6	30	1	Talwiesen	0,4903	Landwirtschaftsfläche
9	Albshausen	6	30	4	Talwiesen	0,1135	Landwirtschaftsfläche
10	Albshausen	6	30	2	Talwiesen	0,0008	Landwirtschaftsfläche

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe der Flächen folgende Kriterien zugrunde legen:

1. Ordnungsgemäße Bewirtschaftung
2. Höhe des Pachtzinsgebotes
3. Kirchengemeindezugehörigkeit
4. Örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Pachtland
5. Sozioökonomische und soziale Aspekte
6. Ökologische Aspekte

Aus diesem Grund bitten wir Sie als Pachtinteressierten, bis zum **15. Mai 2024** ein Angebot in verschlossenem Umschlag abzugeben, für die Flächen, die Sie gern ab 1. Oktober 2024 pachten möchten. Der Kirchenvorstand wird die Entscheidung über die Vergabe nach den vorstehenden Kriterien treffen. Daher bitten wir Sie, neben dem Pachtpreisgebot und der Mitteilung, welche Flächen Sie pachten möchten, auch zu den weiteren Kriterien Stellung zu nehmen.

Weitere Informationen zum Neuverpachtungsverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Kirchenkreisamtes Kirchhain-Marburg!

www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen

Ein Bewerbungsmuster liegt im Pfarramt/Kirchenbüro bereit.

Gleichzeitig können Sie das Bewerbungsformular bequem über die Homepage des Kirchenkreisamtes herunterladen. (www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen)

Halsdorf, 01.02.2024

gez. i. V. Martina Gücker

gez. i. V. Doris Grebing

Siegel

Unterschrift und Siegel des Kirchenvorstandes

Öffentliche Ausschreibung

In der Kirchengemeinde Wohra stehen zum 1. Oktober 2024 verschiedene Ländereien zur Neuverpachtung an. Alle an einer Verpachtung Interessierten können sich die erforderlichen Unterlagen mit allen Informationen zur Abgabe eines Pachtzinsangebotes im Gemeindebüro in Halsdorf in der Zeit vom 25.03.2024 bis zum 21.04.2024 abholen. Weitere Informationen zum Neuverpachtungsverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Kirchenkreisamtes Kirchhain-Marburg: www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen Wohra, 18.03.2024

In der Kirchengemeinde Wohra stehen ab dem 1. Oktober 2024 für die Dauer von 12 Jahren folgende Flächen zur Neuverpachtung an:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Nenner	Bezeichnung	Größe in ha	Wirtschaftsart
1	Gemünden	5	33		Holzbachseite	1.0169	Ackerland
2	Gemünden	4	45	2	Die Holzbach	0.0011	Grünland
3	Gemünden	4	45	3	Die Holzbach	0.0006	Grünland
4	Gemünden	4	45	1	Die Holzbach	0.6713	Grünland
5	Gemünden	21	90		Burghardshausen	0.9866	Grünland/Ackerland
6	Gemünden	42	1		Dietrichskehle	0.7448	Ackerland
7	Gemünden	32	85		In den Hundewiesen	1.5932	Grünland/Unland
8	Hertingshausen	5	27		Färberwiesen	0.2867	Landwirtschaftsfläche/Grünland
9	Wohra	9	28		Bruchwiesen	1.4441	Grünland
10	Wohra	9	101		Am Rohrenstrauch	1.8146	Ackerland
11	Wohra	6	40		In der Grube	0.7756	Ackerland
12	Wohra	10	63		Im Dicken	1.9172	Ackerland
13	Wohra	10	66		Im Dicken	2.2538	Ackerland

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe der Flächen folgende Kriterien zugrunde legen:

1. Ordnungsgemäße Bewirtschaftung / 2. Höhe des Pachtzinsgebotes
3. Kirchenzugehörigkeit / 4. Örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Pachtland
5. Sozioökonomische und soziale Aspekte / 6. Ökologische Aspekte

Aus diesem Grund bitten wir Sie als Pachtinteressierten, bis zum 28.04.2024 ein Angebot in verschlossenem Umschlag abzugeben, für die Flächen, die Sie gern ab 1. Oktober 2024 pachten möchten. Der Kirchenvorstand wird die Entscheidung über die Vergabe nach den vorstehenden Kriterien treffen. Daher bitten wir Sie, neben dem Pachtpreisgebot und der Mitteilung, welche Flächen Sie pachten möchten, auch zu den weiteren Kriterien Stellung zu nehmen. Weitere Informationen zum Neuverpachtungsverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Kirchenkreisamtes Kirchhain-Marburg! www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen Ein Bewerbungsmuster liegt im Gemeindebüro Halsdorf bereit. **Gleichzeitig können Sie das Bewerbungsformular bequem über die Homepage des Kirchenkreisamtes herunterladen. (www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen)**

Wohra, 18.03.2024

Pfarrer Friedemann Graß

Öffentliche Ausschreibung

In der Kirchengemeinde Hertingshausen stehen zum 1. Oktober 2024 verschiedene Ländereien zur Neuverpachtung an. Alle an einer Verpachtung Interessierten können sich die erforderlichen Unterlagen mit allen Informationen zur Abgabe eines Pachtzinsangebotes im Gemeindebüro in Halsdorf in der Zeit vom 25.03.2024 bis zum 21.04.2024 abholen. Weitere Informationen zum Neuverpachtungsverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Kirchenkreisamtes Kirchhain-Marburg: www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen

Hertingshausen, 18.03.2024

Öffentliche Ausschreibung

In der Kirchengemeinde Hertingshausen stehen ab dem 1. Oktober 2024 für die Dauer von 12 Jahren folgende Flächen zur Neuverpachtung an:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Nenner	Bezeichnung	Größe in ha	Wirtschaftsart
1	Hertingshausen	5	52		Unter dem Wäldchen	0,2182	Landwirtschaftsfläche
2	Hertingshausen	5	51		Unter dem Wäldchen	0,2752	Landwirtschaftsfläche

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe der Flächen folgende Kriterien zugrunde legen:

1. Ordnungsgemäße Bewirtschaftung / 2. Höhe des Pachtzinsgebotes
3. Kirchenzugehörigkeit / 4. Örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Pachtland
5. Sozioökonomische und soziale Aspekte / 6. Ökologische Aspekte

Aus diesem Grund bitten wir Sie als -> Pachtinteressierten, bis zum **28.04.2024** ein Angebot in verschlossenem Umschlag abzugeben, für die Flächen, die Sie gern ab 1. Oktober 2024 pachten möchten. Der Kirchenvorstand wird die Entscheidung über die Vergabe nach den vorstehenden Kriterien treffen. Daher bitten wir Sie, neben dem Pachtpreisgebot und der Mitteilung, welche Flächen Sie pachten möchten, auch zu den weiteren Kriterien Stellung zu nehmen.

Weitere Informationen zum Neuverpachtungsverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Kirchenkreisamtes Kirchhain-Marburg! www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen

Ein Bewerbungsmuster liegt im Gemeindebüro Halsdorf bereit.

Gleichzeitig können Sie das Bewerbungsformular bequem über die Homepage des Kirchenkreisamtes herunterladen. (www.kka-kirchhain-marburg.de/pachtwesen)

Hertingshausen, 18.03.2024

Pfarrer Friedemann Graß



MIT UNS DURCHSTARTEN
WERBUNG UNTER WWW.WITTICH.DE



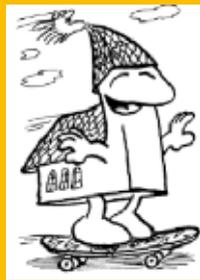
Konfirmiert werden

**am 28. April
um 11:00 Uhr
in Wohra:**

Julian Bassaly
(Halsdorfer Str. 55)

Sara Zenker
(Am Hasenleister 13)

Christian Schweizer
(Ellersgrund 1 Gemünden)



**am 04. Mai
um 13:30 Uhr
in Hertingshausen:**

Henrik Boucsein
(Lehnhäuser Weg 9)

**am 28. April
um 13:00 Uhr
in Langedorf:**

Emma Wasmuth
(Flohweg 10b)

Die ca. 3.000 Schüler in der Region seien ein gewaltiges Potenzial - es gelte, ihnen dabei zu helfen, die richtigen Entscheidungen für ihre Zukunft zu treffen. Ziel sei es, junge Menschen in der Region zu halten und für die Unternehmen vor Ort zu gewinnen, so Hainbach. Auch der Bürgermeister von Stadtallendorf, Christian Somogyi, nannte die Gründung des Beirats einen wichtigen weiteren Schritt in der erfolgreichen Kooperation. Das Forum Kirchhain-Stadtallendorf stehe für Zusammenarbeit und Innovation, der Beirat werde ein wichtiger Faktor für seine Weiterentwicklung sein.

„Die Ressource Personal wird knapp“, sagte der Erste Kreisbeigeordnete des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Marian Zachow. „Wir brauchen die besten Köpfe, um im Wettbewerb bestehen zu können, gerade in einer so von der Industrie geprägten Region wie dem Ostkreis. Er sei froh, dass so viele Engagierte an einem Strang ziehen.“

Die Mitglieder des Beirats betonten bei diesem ersten Treffen, dass sie als Netzwerk dazu beitragen wollen, Schüler für ein Studium oder eine Ausbildung in ihrer Heimat zu begeistern und sie über ihre vielfältigen Möglichkeiten in dem heimischen Betrieben zu informieren. Der Beirat wird sich regelmäßig treffen, um gemeinsam entsprechende Aktivitäten zu entwickeln und zu planen.

Die Mitglieder des Beirats sind:

- Andreas Bartsch (Sparkasse Marburg-Biedenkopf)
- Volker Breustedt (Bundesagentur für Arbeit Marburg)
- Oskar Edelmann (IHK Kassel-Marburg)
- Karl-Heinz Feußner (FERRERO OHG mbH)
- Patrick Fischer (Stadt Stadtallendorf)
- Rolf Heckeroth (Staatliches Schulamt Marburg)
- Tobias Kurka (Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Landkreis Marburg-Biedenkopf)
- Dirk Lossin (Stadt Kirchhain)
- Prof. Gerd Manthei (ZDH)
- Meinhard Moog (Kreishandwerkerschaft Marburg)
- Michael Parsch (Elkamet Kunststofftechnik GmbH)
- Andreas Siewert (Felo-Werkzeugfabrik GmbH)
- Michael Vaupel (ehem. Mittelpunktschule Wohratal)
- Coralie Zilch (Arbeitgeberverband Nordhessen)

Tipps für den Alltag

Forum Kirchhain-Stadtallendorf gründet Beirat



Jungen Menschen Chancen aufzeigen

Forum Kirchhain-Stadtallendorf gründet Beirat

Das Forum Kirchhain-Stadtallendorf, Gemeinsamer Einsatz gegen den Fachkräftemangel und für junge Menschen in der Region - das ist das Ziel eines Beirats, den das Forum Kirchhain-Stadtallendorf jetzt im Rahmen eines Gründungstermins ins Leben gerufen hat. Vertreter der Hochschule, aus Unternehmen, Verbänden, der Wirtschaftsförderung, Bildungseinrichtungen sowie der Politik fanden sich in der Stadthalle Stadtallendorf zusammen, um künftig Impulsgeber für das Forum von StudiumPlus, dem dualen Studienangebot der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) und des CompetenceCenters Duale Hochschulstudien - StudiumPlus e. V. (CCD), zu sein.

Das Forum ist ein Zusammenschluss aus StudiumPlus und den Kommunen Kirchhain, Stadtallendorf, Rauschenberg, Amöneburg, Neustadt sowie Wohratal. Kooperationspartner sind zahlreiche Schulen, Unternehmen und Institutionen der Region sowie die IHK Kassel-Marburg. Gemeinsam starteten die Akteure im vergangenen Jahr das Projekt „Markt der Möglichkeiten“, bei dem über 30 Unternehmen 1.250 Schüler bei der Berufsorientierung unterstützten. In diesem Jahr wird es zwei entsprechende Veranstaltungen mit noch mehr Unternehmen und etwa 2.000 Schülern geben. Kürzlich fand zudem das Pilotprojekt „Companies for You“ statt, bei dem Unternehmen und Institutionen Schülern die Gelegenheit gaben, niedrigschwellig und praktisch die eigenen Fähigkeiten auszutesten.

„Die größte Stärke von StudiumPlus ist, dass wir uns immer weiterentwickeln und nie stillstehen“, sagte der Leitende Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium (ZDH), Prof. Dr. Jens Minnert, beim ersten Treffen der Beiratsmitglieder. „Jetzt starten wir wieder etwas Neues, um gemeinsam Wege zu finden, junge Menschen für Studium oder Ausbildung in der Region zu begeistern.“ Er sei froh, dass künftig noch mehr Akteure gemeinsam die weitere Arbeit des Forums gestalten. Der Beirat sei ein Pilotprojekt, das auch eine Blaupause für weitere Regionen sein könnte, in denen StudiumPlus aktiv ist.

„Es ist großartig, dass sich so viele zusammenfinden, um sich für die jungen Menschen und die Unternehmen der Region zu engagieren“, sagte Uwe Hainbach, Vorstandsvorsitzender des CCD, in dem die über 1.000 Partnerunternehmen von StudiumPlus organisiert sind.



Frisch ins Leben gerufen wurde der Beirat des Forums Kirchhain-Stadtallendorf. Die Vertreter von StudiumPlus, aus Unternehmen, Verbänden, Bildungseinrichtungen, Wirtschaftsförderung und Politik möchten zukünftig noch mehr für Gewinnung von Fachkräften für die Unternehmen des Ostkreises tun.

Weitere Informationen:

Janika Wiesner
Telefon: 06441-2041-208
E-Mail: wiesner@studiumplus.de

Junge Menschen finden ihre Stärken



Forum Kirchhain-Stadtallendorf und Schulen organisieren „Companies for You“

Kirchhain. Wer bin ich, was kann ich und wie kann ich diese Eigenschaften nutzen? Das sind Fragen, die sich junge Menschen stellen, wenn es um die Berufswahl geht. Bei der Beantwortung will das Projektteam aus den Kirchhainer Schulen Alfred-Wegener-Schule,

berufliche Schulen Kirchhain und dem Forum Kirchhain-Stadtallendorf von StudiumPlus sowie den Unternehmen der Region helfen. Bei der Premiere von „Companies for You“ standen im Kirchhainer Bürgerhaus Unternehmensvertreter für über 1.000 Schülerinnen und Schüler aus vier Schulen bereit, um sie über Bewerbungsverfahren und die vielfältigen Aufgabengebiete in ihren Unternehmen zu informieren – und das ganz praktisch, zum Anfassen und Mitmachen.

Unternehmen und Schulen zusammenzubringen, ist ein Ziel des Forums Kirchhain-Stadtallendorf von StudiumPlus, dem dualen Studienangebot der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM).

In Kooperation mit den Schulen der Region konnten im vergangenen Jahr bereits über 1.000 Schüler der Klassen sieben bis zwölf bei einem „Markt der Möglichkeiten“ Kontakt zu Unternehmen der Region knüpfen, zwei weitere Auflagen des Angebots sind für dieses Jahr geplant. „Companies for You“ ist ein weiteres neues Format, das nun erprobt wurde. „Die Initiative für den Markt der Möglichkeiten und Companies for You kam aus den Schulen und Unternehmen des Ostkreises Marburg-Biedenkopf, erläuterte Prof. Dr. Gerd Manthei, Leiter des Forum Kirchhain-Stadtallendorf. „Und nun kommen immer mehr Schulen hinzu, die sich mit einbringen“, freute er sich.

Bei Companies for You zeigen die Unternehmen jungen Menschen, wo ihre Stärken liegen: „Das hilft, Barrieren und Berührungspunkte abzubauen“, betonten Nikola Schouler vom Schulleitungsteam der Alfred-Wegener-Schule Kirchhain und Mike Hackenbroich, Abteilungsleiter Fachoberschule an den Beruflichen Schulen Kirchhain. Neben diesen beiden Schulen waren auch die Georg-Büchner-Schule Stadtallendorf und die Martin-von-Tours-Schule Neustadt bei dem Event aktiv. An zwei Tagen kamen die Schüler gruppenweise für jeweils anderthalb Stunden, um sich an den Ständen der Unternehmen auszuprobieren und zu informieren.



Die Firma Elkamet gehört zu den Unternehmen, bei denen die Schüler sich informieren und auch selbst Dinge ausprobieren konnten.



Marius Lagler (3. v. r.) informierte als Talentscout der Kreishandwerkerschaft über die Ausbildung zum Elektroniker – weitere Azubis stellten auch noch andere Handwerksberufe vor.

So konnten sie beispielsweise beim Universitätsklinikum Gießen und Marburg (UKGM) und der DRK-Schwesternschaft Vitalwerte messen oder eine Puppe reanimieren, bei Elkamet Kunststofftechnik einen Extrusionsprozess mithilfe eines Mini-Extruders ausprobieren, bei der Marburger Tapetenfabrik Draht in Form biegen oder beim Autohaus Funke einen Motor untersuchen.

Die Agentur für Arbeit ließ die Schüler gleich zu Beginn an einem Test teilnehmen, mit dessen Hilfe sie sich einem durch ein Tier symbolisierten Berufsfeld zuordnen konnten. Die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kirchhain Jukuz prägte Buttons mit den entsprechenden Tiersymbolen, die die Schüler auch beim „Markt der Möglichkeiten“ tragen und so ihre Schwerpunkte signalisieren konnten.

Auch das Thema Bewerbung nahm breiten Raum ein. Die AOK Hessen bot ein Assessment Center zum Ausprobieren an, bei Ferrero konnten sich die Schüler darüber informieren, wie eine schriftliche Bewerbung aussehen sollte – und wie auf keinen Fall. Bei der Firma Fritz Winter lernten die Schüler das Prozedere bei Online-Bewerbungen kennen, die Agentur für Arbeit bot ein Bewerbertraining und bei SW-Motech konnten die Jugendlichen ein kurzes Bewerbungsgespräch führen. Personalsachbearbeiterin Lisa-Marie Hardt gab ihnen anschließend Feedback. Das alles kam bei den Jugendlichen ausgesprochen gut an. Viele berichten, dass sie vor einer Bewerbung großen Respekt haben. „Das hier ausprobieren zu können, hat mir sehr geholfen“, sagte Gian Suci. „Und es

ist toll, dass man hier so viele interessante Betriebe kennenlernen kann“, betonte Moreno Ritter, der schon weiß, dass er einen handwerklichen Beruf erlernen will. Da passte es gut, dass die Kreishandwerkerschaft mit Talentscouts vor Ort war. Das sind Auszubildende, die über ihre Berufe auf Augenhöhe informieren und alle Fragen zu Ausbildungsinhalten, Gehalt oder Berufsschule beantworten können.

„Wir möchten hier Schüler ermutigen, ihren Talenten nachzuspüren und Entscheidungen zu treffen“, sagte Frank Groß, Fachausbilder für Werkzeugmechaniker bei Elkamet. „Für uns ist es wichtig, die jungen Leute da abzuholen, wo sie stehen und sie zu motivieren“, ergänzte Claudia Will, Referentin für Aus- und Weiterbildung bei Ferrero. „Die Veranstaltung ist eine gute Gelegenheit, junge Leute direkt zu informieren und sie neugierig zu machen“, erläuterte Christiane Harms, Projektkoordinatorin für das Projekt „Talentscouts im Handwerk.“

Und weil es wichtig ist, auch die Eltern einzubeziehen, gab es abends für alle Interessierten einen Vortrag. Pia Meier aus der Geschäftsführung der Firma Seidel brach eine Lanze für die oftmals geschmähte Generation Z und zeigte deren Stärken und Fähigkeiten auf. Die über 60 Gäste konnten sich anhand von Infomaterial ebenfalls über die an dem Projekt beteiligten Unternehmen informieren.

Weitere Informationen:

Janika Wiesner

Telefon: 06441-2041-208

E-Mail: wiesner@studiumplus.de

Erweiterung des Lehrbienenstandes in vollem Gange

„Die Aktivitäten der Vereinsmitglieder des Kirchhainer Imkervereins wird von der breiten Öffentlichkeit mit großem Interesse verfolgt.“ so die Begrüßungsworte des Vereinsvorsitzenden Werner Gemmecker zur Jahreshauptversammlung, die am 22.03. im vollbesetzten Lehrsaal des Bieneninstituts, Kirchhain stattfand.

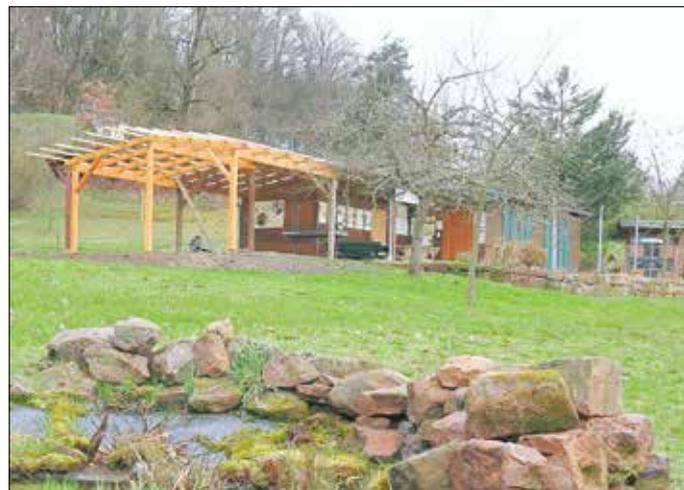
Das umfangreiche Programm startete mit den Ehrungen. Hartmut Schley erhielt für über 25-jährige Vereinszugehörigkeit vom D.I.B. die silberne Ehrennadel und Urkunde. Die bronzene Ehrennadel und Urkunde wurde an Stefan Görges für über 15-jährige Vereinstreue vom D.I.B. verliehen.

Mit Hilfe von digitalem Bildmaterial ließ der Werner Gemmecker das vergangene Jahr im Zeitraffer Revue passieren. Es folgten die Geschäftsberichte und die Kassiererin Kathrin Dippel schaffte mit anschaulichem Zahlenmaterial Transparenz im Kassenbericht. Dem Vorstand wurde auf Antrag des Kassenprüfers Entlastung erteilt. Neben der Wahl des Kassenprüfers erfolgte die Aufnahme neuer Vereinsmitglieder.

Nach einer kleinen Pause wurde im Dialog mit den Vereinsmitgliedern über Jahresplanungen und -vorhaben diskutiert. Hierbei hob die 2. Vorsitzende Karin Petzoldt-Treibert den großen Nutzen für Mensch und Natur hervor, der durch die Erweiterung des Lehrbienenstandes Himmelsberg entsteht.

„Zudem haben sich in diesem Jahr zwei Mütter mit ihren Kindern zum „Imkern auf Probe“ angemeldet.“ berichtet der Vereinsvorsitzende freudestrahlend. „Durch diesen Kurs haben wir in den vergangenen 17 Jahren 83% Mitgliederzuwachs! Wir sind fleißig wie die Bienen. Die einen sammeln Nektar, die anderen neue Mitglieder.“

Das besondere Engagement von Werner Gemmecker und den Imker-Partnern trägt seine Früchte. Mittlerweile ist das jährlich stattfindende „Imkern auf Probe“ zum Selbstläufer geworden.



Blick auf den Lehrbienenstand Himmelsberg

(Foto von Norbert Morneweg)

Zum Schluss bedankte sich der Vereinsvorsitzende Werner Gemmecker beim Bieneninstitut für die gute Zusammenarbeit, bei allen Vereinsmitgliedern, Gönnern und Förderer, die in irgendeiner Art und Weise den Imkerverein Kirchhain und Umgebung e.V. unterstützen und wünscht allen ein erfolgreiches Bienenjahr 2024.

Veranstaltungskalender und mehr unter: www.imkerverein-kirchhain.de

Obmann für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Norbert Morneweg, Stadtallendorf-Hatzbach

Rund um den Klimaschutz

Klima-Tipps April



Earth Day am 22. April 2024

Der internationale „Earth Day“ (Tag der Erde) findet alljährlich am 22. April statt. An diesem Aktionstag geht es darum, ein Bewusstsein für einen umweltbewussten und nachhaltigen Lebensstil zu schaffen und für Umweltprobleme zu sensibilisieren. In Deutschland ist das diesjährige Motto: „Wasser macht Leben möglich“. Das Ziel ist es, Wasser sinnvoll zu verwenden, anstatt es zu verschwenden. Was kann jede*r Einzelne tun? Gewässer sauber halten, Wasserverschwendung vermeiden, den Plastikverbrauch reduzieren und Regenwasser nutzen, wo immer möglich. Nachhaltiges Einkaufen, die Verwendung von recycelten Produkten und das Sparen von Trinkwasser sind kleine, aber bedeutende Schritte. Auf der Website des Earth Day findet man zudem eine Möglichkeit, den eigenen „Wasserfußabdruck“ zu berechnen. (Quelle: www.earthday.de)

Richtige Dosierung von Putz- und Reinigungsmitteln

Bei Reinigungsmitteln sollte darauf geachtet werden, dass diese kein Mikroplastik enthalten, um Gewässer nicht zu belasten. Zudem sollte immer sparsam dosiert werden. Wasch- und Reinigungsmittel sind häufig gemäß Wasser-Härtegrad und nach Verschmutzungsgrad zu dosieren. Dafür eignet sich Pulver oder Flüssigmittel oft besser als vordosierte Tabs. Übrigens: Die Verwendung von Entkalkungsmitteln belastet die Umwelt mit schädlichen Salzen. Laut Verbraucherzentrale NRW macht eine Wasserenthärtung nur dann Sinn, wenn die Wasserhärte größer als 2,5 mmol/l (>14 °dH) ist. (Quelle: www.earthday.de)

Umweltfreundliche Nutzung von Kleidung

Wer seinen Wasserverbrauch reduzieren möchte, sollte auch beim Kauf seiner Kleidung einige Aspekte berücksichtigen. Besonders die Baumwollpflanze ist sehr wasserintensiv: um ein Kilogramm Baumwolle zu gewinnen, werden ca. 170 Badewannen voll Wasser benötigt. Kunstfaser-Textilien werden aus Rohöl gewonnen, was sowohl während der Produktion zu Wasserverschmutzungen führt als auch in der Nutzung Mikroplastik durch den Abrieb beim Waschen verursacht (schätzungsweise 80 bis 400 Tonnen pro Jahr in Deutschland). Was kann man also tun? Tragen Sie Ihre vorhandene Kleidung möglichst lange und kaufen Sie bei Bedarf Kleidung Secondhand. Grundsätzlich ist es sinnvoll, beim Kauf von Textilien auf Siegel, die Umwelt- und Sozialstandards garantieren, zu achten. (Quelle: Umweltbundesamt)

Wasser sparen beim Lebensmittel-Einkauf

Pro Person und Jahr verbraucht unsere Ernährung durchschnittlich etwa 29.000 Liter für die künstliche Bewässerung. Der Großteil davon wird außerhalb Deutschlands eingesetzt. Insbesondere Obst, Gemüse oder Nüsse aus trockenen Regionen wie Spanien, der Mittelmeerküste oder Kalifornien benötigen im Anbau viel Bewässerung. Um beim Lebensmittel-Einkauf auf Wassereinsparungen zu achten, ist es daher zu empfehlen, regionaler und saisonaler einzukaufen. Man kann zudem gezielter zu Produkten aus kontrolliert biologischem Anbau greifen und den Konsum von Fleisch- und Milchprodukten reduzieren. Durch das bedachte Einkaufen, können zudem Lebensmittelabfälle vermieden werden. (Quelle: WWF)

Termine/Veranstaltungen

Gemeinsam schmeckt es besser Die Trachtengruppe Wohra lädt ein

Fürchte dich weniger, hoffe mehr,
iss weniger, kauge mehr,
jammere weniger, atme mehr,
rede weniger, liebe mehr,
und alle guten Dinge werden dein sein.
(Spruch aus Schweden)



**Wir freuen uns auf Euch
am Donnerstag den 18. April
um 12:00 Uhr**

in der Hofreite in Wohra
Es gibt „Grüne Soße“ mit Salzkartoffeln
und natürlich Nachtschinken
Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum
14. April bei
Hannelore Keding Groll 06453 1418
oder
Margret Theiss 06453 7104

Bewerbung für Otto-Ubbelohde-Preis noch bis 20. April 2024 möglich

Kreis ruft insbesondere auch Frauen zur Bewerbung für begehrten Kultur-Preis auf

Marburg-Biedenkopf – Der Landkreis Marburg-Biedenkopf vergibt auch in diesem Jahr den Otto-Ubbelohde-Preis. Die begehrte Kultur-Auszeichnung wird im Herbst 2024 vergeben. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 20. April 2024. Der Kreis freut sich insbesondere auch über Bewerbungen von Frauen.

Der Otto-Ubbelohde-Preis ist der höchste Kulturpreis des Landkreises, jährlich werden bis zu drei Preisträgerinnen und Preisträger für besonderes kulturelles Engagement ausgezeichnet. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von jeweils 1.000 Euro verbunden. Eine Jury schlägt dem Kreisausschuss nach Prüfung der eingereichten Bewerbungen die Preisträgerinnen und Preisträger des Jahres vor. „Es mir ein Anliegen, insbesondere Frauen dazu aufzurufen, sich für den Otto-Ubbelohde-Preis zu bewerben“, betont Landrat Jens Womelsdorf, der Kulturdezernent und auch der Vorsitzende der Frauenkommission ist. Es gehe auch darum, möglichst gleiche Voraussetzungen bei der Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger durch die Jury zu erreichen. „Denn es fällt uns seit Jahren auf, dass sich für den begehrten Preis mehr Männer bewerben als Frauen. Dabei spielen Frauen für die Kultur im Landkreis eine ebenso wichtige Rolle“, so Womelsdorf weiter.



Der nach dem Künstler und Kulturpflieger Otto Ubbelohde benannte Kulturpreis würdigt das Engagement im Kulturbereich sowie die künstlerische Auseinandersetzung mit der Region Marburg-Biedenkopf. Hier ist Ubbelohdes Illustration zu Brüder Grimms Märchen „Allerleirauh“ zu sehen.
Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf

Kulturpreis würdigt besondere kulturelle Leistungen

Der Otto-Ubbelohde-Preis wird seit 1987 vergeben. Der nach dem Künstler und Kulturpflieger Otto Ubbelohde benannte Preis würdigt vor allem das ehrenamtliche Engagement im Kulturbereich sowie die künstlerische Auseinandersetzung mit der Region Marburg-Biedenkopf.

Die Zukunft ist erneuerbar

www.greenpeace.de/energiewende

GREENPEACE

Ausgezeichnet werden damit besondere Leistungen in den Bereichen Heimische Kunst, Heimatgeschichte, Pflege des heimischen Brauchtums, Beschäftigung mit dem Werk Otto Ubbelohdes sowie Denkmalpflege.

Mit dem Preis wollen Kreistag und Kreisausschuss das Bewusstsein für die Erhaltung und Pflege der heimischen Kunst, der Geschichte und des Brauchtums stärken. Ausgezeichnet werden kann die Leistung jeder Einwohnerin und jedes Einwohners oder Beschäftigten innerhalb des Landkreises. Darüber hinaus können auch juristische Personen, Personengruppen, Arbeitsgemeinschaften, Vereine oder Institutionen aus dem Kreis den Preis erhalten.

Es wird empfohlen, zum Beispiel in einem Schnellhefter die preiswürdige Leistung der Person oder des Vereins nachvollziehbar zu erläutern. Neben einem Anschreiben und Erläuterungen können auch Zeitungsartikel, Fotos, Flyer und so weiter für die Jury bei der Auswahl hilfreich sein. Dazu gibt es einen Bewerbungs-Vordruck, der unter www.kultur-info-netz.de oder unter dem Direktlink https://www.marburg-biedenkopf.de/bildung_und_freizeit/kultur/otto-ubbelohde.php verfügbar ist. Alternativ kann dieser auf Anfrage beim Fachdienst Kultur per Mail an kultur@marburg-biedenkopf.de zugeschickt werden. Der Vordruck ist Teil der Bewerbung und muss daher ausgefüllt werden.

Die Richtlinien für die Preisverleihung können entweder im Internet unter www.kultur-info-netz.de unter der Rubrik „Otto Ubbelohde“, alternativ unter dem Direktlink https://www.marburg-biedenkopf.de/bildung_und_freizeit/kultur/richtlinien-otto-ubbelohde-preis.php oder beim Fachdienst Kultur eingesehen werden.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen können ab sofort unter dem Stichwort „Otto-Ubbelohde-Preis“ an folgende Adresse gesendet werden:

Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Stabsstelle Dezernatsbüro des Landrats
Fachdienst Kultur
Im Lichtenholz 60
35043 Marburg

- Anzeige -



Klausis Futterkiste 10 Jahre

Wir wollen mit euch feiern
am Fr. 12. + Sa. 13. April 2024
von 10:00 - 21:00 Uhr

„Preise wie vor 10 Jahren“

Bier vom Fass
1,- €

Bratwurst
2,- €

An beiden Tagen Bier vom Fass!
Samstag für die kleinen eine

Hüpfburg

Wir freuen uns auf euer Kommen
Klausis Futterkiste

Geburtstage/Jubilare



Jubilare

OT Wohra

Donnerstag, den 11.04.2024

Herr Klaus Wicker,
Am Hasenleister 19, zum 70. Geburtstag

Sonntag, den 21.04.2024

Herr Manfred Trümner,
Trieschweg 10, zum 80. Geburtstag

OT Halsdorf

Mittwoch, den 17.04.2024

Herr Ferdinand Nau,
Gartenstraße 10, zum 75. Geburtstag

Donnerstag, den 25.04.2024

Herr Hermann Langkamm,
Heckenweg 28, zum 75. Geburtstag

OT Langendorf

Freitag, den 12.04.2024

Herr Wiegand Trusheim,
Wohraer Straße 6, zum 85. Geburtstag



- Anzeige -



Der Ferienpark am Plauer See.

FERIENPARK LENZ

URLAUB
für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

Wir bringen Farbe in Ihre Anzeige!

Beraten. Gestalten. Drucken.



Tel.: 05622 8006 - 0
info@wittich-fritzlar.de



www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Ihr Ansprechpartner für Ökostrom

Michael Schneider
Tel. 06422 8983798
Mobil 0151 16115447

Kundenservicebüro
Borngasse 15
35274 Kirchhain

Öffnungszeiten:
Mo: 09:00 – 12:00 Uhr
Di: 14:00 – 17:00 Uhr
Do: 14:00 – 17:00 Uhr

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.




www.EAM.de

Familien leben



Diamantene Hochzeit

Allen, die uns für 60 Ehejahre mit zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Aufmerksamkeiten erfreuten, danken wir auf diesem Wege recht herzlich.

Irene und Hans Wisner

Wohrratal-Wohra im März 2024

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/geburtstag



Kathy Kelly

mit dem Orchester des
**Musikvereins
Bad Endbach**
Leitung: Michael Werner

 Veranstalter:
Kulturkreis-Stadtallendorf e.V.



**Samstag,
4. Mai 2024
19:30 Uhr
Stadtallendorf
Stadthalle
Bahnhofstr. 2**

Karten gibt es
bei den Ticket-Shops,
sowie bei eventim.de
Vvk.: 32,- € + Geb.
Abendkasse: 38,- €
oder hier 





Vögel füttern aber richtig!

kostenloses Faltblatt
anfordern unter

www.lbv.de/fuettern
Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.



Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Der Bürgermeister
übriger Teil: Petra Küchmann-Stracke, Redaktionsleiterin
Anzeiger: Insa Aweh, Produktionsleiterin

Reklamationen Vertrieb: Tel. 05622 8006-75
E-Mail: vertrieb@wittich-fritzlar.de

Impressum

Erscheinungsweise:
4-wöchentlich
Zustellung:
Kostenlose Zustellung an alle Haushalte,
Einzelbezug über den Verlag

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsendungen per Mail können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Fuerteventura-Traumreise 2025



mit FLY & HELP und
Schlagerstars unter Palmen

* ALL-INCLUSIVE *



p. P. ab

999 €

z.B. 28.04.-05.05.2025
ab/bis Frankfurt
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
LW25

Traumurlaub unter kanarischer Sonne

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** erwartet Sie im Herzen der **Costa Calma** - ein perfekter Ort für Ihren wohlverdienten Urlaub. Das Hotel, eingebettet in eine große tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am kristallklaren Wasser des atlantischen Ozeans.

Die „**NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2025**“ ist der Höhepunkt Ihrer Reise zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Semino Rossi, Olaf Henning, Stefanie Hertel, Nicole, Peter Orloff, Claudia Jung, Bernie Paul und Graham Bonney laden Sie zum Mitsingen und Mitfeiern ein.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«



Live-Show
Abenteuer
Weltumrundung

Musikalischer Höhepunkt »Nacht des Deutschen Schlagers«



Semino Rossi, Olaf Henning, Stefanie Hertel, Nicole, Peter Orloff, Claudia Jung, Bernie Paul und Graham Bonney

Weitere Infos unter: www.schlager-kanaren.de



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet.
www.fly-and-help.de

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- »Nacht des Deutschen Schlagers 2025«
- »Disco Pool-Party«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

Buchungsmöglichkeiten:

28.4. – 5.5. (8-tägig, 7 Nächte)	ab 999 € p. P.
26.4. – 6.5. (11-tägig, 10 Nächte)	ab 1.249 € p. P.
28.4. – 12.5. (15-tägig, 14 Nächte)	ab 1.598 € p. P.

Flüge auch ab Leipzig und München (+ 40 €) buchbar



Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH

HESSERTAG 2024 IN FRITZLAR VOM 24.05.-02.06.2024

Bereits vor 50 Jahren fand in Fritzlar der Hessestag statt – im Jahr 2024 ist die Dom- und Kaiserstadt wieder Gastgeber des größten Landesfestes. Nahezu 1000 Programmpunkte aus den Bereichen Musik, Kultur und Event warten auf Sie! Feiern Sie mit uns den Hessestag unter dem Motto
„EINE STADT VOLLER LEBEN“!



PROGRAMM-HIGHLIGHTS im Sparkassen-Palace

- 24.05. PAUL PANZER** präsentiert von HIT RADIO FFH
- 25.05. PLANET RADIO PARTY**
- 26.05. SANTIANO**
- 27.05. SCHLAGERPARTY**
Anna Maria Zimmerman, voXXclub, Wolkenfrei, Ben Zucker
- 28.05. FRITZLARER PARTYNACHT**
Partymafia, Markus Becker, Mickie Krause, Tommy Fieber
- 29.05. ROCKNACHT mit DORO PESCH** u.a.
- 30.05. BENEFIZKONZERT**
Heeresmusikkorps, Bundes- und Landespolizeiorchester
- 31.05. TIM BENDZKO mit**
Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach
- 01.06. FFH JUST PARTY**
- 02.06. MATTHIAS REIM**



JETZT KARTEN SICHERN: WWW.HESSERTAG2024.DE

  **hessentagfritzlar2024**

Ihr persönlicher Ansprechpartner
beim TOP-Lokalversorger



Holger Schaumann

Direktvertrieb Stadtwerke Marburg GmbH

Mobil: 0175 8500261

Telefon: 06421 205 680

Email: holger.schaumann@swmr.de

Kundenzentrum, Am Krekel 55, 35039 Marburg
Mo.-Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr

STADTWERKE  MARBURG

Tel.: 06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de



LINUS WITTICH hat jetzt einen Podcast

Podcast Folge 4 mit Kurt Schergen

Dieses Mal heißt es „Hallo **Kurt Schergen**“. Seit zwei Jahren ist er der Leiter des Druckhauses in Föhren, dem größten von vieren in der LINUS WITTICH Mediengruppe. Kurt Schergen ist ein Technikfreak, weiß aber auch nur zu gut, dass der Mensch der Schlüssel zu erfolgreicher Arbeit ist.



» **Hallo LINUS WITTICH** «
Überall da, wo es Podcasts gibt.

